

Berichtsvorlage öffentlich

Federführendes Amt Amt für Geoinformation und Kataster	Nr. 052/2024
--	------------------------

Betreff:

Neukonzeption der Geodateninfrastruktur und Einführung des neuen Geoportals

Beratungsfolge	Termin
Ausschuss für Digitalisierung Berichterstattung: Herr Kraemer	07.03.2024

Beschlussvorschlag:

Zur Kenntnis.

Erläuterungen:

Die Geodateninfrastruktur unterliegt einem ständigen Wandel, beeinflusst durch die steti-
ge technische Weiterentwicklung, neue rechtliche Vorgaben, geänderte fachlich-
inhaltliche Anforderungen und Nutzerbedarfe.

Aktuell wird daher an diversen Weiterentwicklungen des Geoportals gearbeitet:

- Technische, organisatorische und inhaltliche Neustrukturierung des Geoportals und der darin dargestellten Geodaten.
- Aufgabe des bisherigen parallel geführten „Geoportal Plus“ und abgesicherte Bereit-
stellung der bisher dort präsentierten Fachdaten im „neuen Geoportal“, um Synergie-
effekte zu generieren.
- Aufbau eines „Rollen-/Rechtekonzepts“ für die Geodatenbereitstellung.
- Einrichtung neuer Wege und Möglichkeiten der dienstebasierten Bereitstellung von
ALKIS-Liegenschaftskatasterdaten nach der erfolgreich zum 31.12.2023 durchgeführ-
ten Migration.
- Fortlaufende Aufbereitung von Schrägluftbildern, 3D-Gebäudemodellen, 3D-
Geländemodellen sowie weiterer 3D-Fachdaten und Einbindung der Ergebnisse.
- Realisierung einer Möglichkeit zu einfachen ortsbezogenen Datenerfassungen, z. B.
bei Außendiensttätigkeiten oder durch Bürger.
- Aufbau einer datenbankbasierten, redundanzfreien, Geodatenhaltung.
- Verbesserung der Dokumentation durch Erfassung und Bereitstellung von Metadaten
über die Geodaten und Geodatendienste.
- Berücksichtigung von „Zukunftsanwendungen“, wie z. B.:
 - Sensordatenanbindung und –darstellung
 - Darstellung von 3D-Planungsdaten
 - Möglichkeit von 3D-Simulationen und 3D-Auswertungen